Warum Word manchmal fremdsprachige Wörterbücher installieren will
Versionen: Word 2013, 2010, 2007, 2003 und 2002/XP

**FRAGE:** In manchen Dokumenten fragt Word immer wieder, ob es die italienische oder französische Rechtschreibprüfung installieren soll. Ich schreibe aber nur deutsche Texte. Wissen Sie, wie ich diese nervigen Meldungen abstellen kann?
*R. Dinter*

**ANTWORT:** Vermutlich ist die automatische Spracherkennung aktiviert und Word hat irgendwelche Textelemente als italienisch, französisch oder eine andere Fremdsprache erkannt. Dafür genügt unter Umständen schon ein einziges Zeichen, das bei eventuellen Löschvorgängen übriggeblieben ist.

Bei der Rechtschreibprüfung versucht Word nun, auf das entsprechende Wörterbuch zuzugreifen. Falls das Wörterbuch für die Fremdsprache nicht installiert ist, erscheint die von Ihnen beschriebene Fehlermeldung.

Sie können Textelemente, die fälschlicherweise als andere Sprache aufgefasst werden, aber schnell ins Deutsche konvertieren:

1. Rufen Sie den Ersetzen-Befehl auf, indem Sie in Word 2013, 2010 und 2007 *Start-Bearbeiten-Ersetzen* oder in Word 2003 und 2002/XP *Bearbeiten-Ersetzen* anwählen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Erweitern*, damit alle Optionen des Dialogfensters angezeigt werden.
3. Wählen Sie *Format-Sprache* an.
4. Markieren Sie dann die Sprache, nach der Sie suchen wollen und die Sie ins Deutsche umwandeln wollen - zum Beispiel "Französisch (Frankreich)". Zur Bestätigung klicken Sie auf *Ok*.
5. Setzen Sie den Cursor nun in das Feld *Ersetzen durch*.
6. Wählen Sie erneut *Format-Sprache* an und wählen Sie dieses Mal "Deutsch (Deutschland)" aus.
7. Klicken Sie auf *Weitersuchen*, um zur nächsten fremdsprachigen Textstelle zu springen. Mit einem Klick auf *Ersetzen* wandeln Sie die fremdsprachige Kennzeichnung dieser Textstelle direkt ins Deutsche um.
8. Wiederholen Sie den Suchen- und Ersetzen-Vorgang im restlichen Dokument.

Im aktuellen Dokument sollte Word nicht wieder versuchen, fremdsprachige Wörterbücher zu installieren. Gerade bei Englisch, Französisch und Italienisch werden Sie als Besitzer einer deutschen Word-Version aber unter Umständen schnell wieder mit Installationsnachfragen konfrontiert. Grund dafür ist, dass diese Sprachen zum normalen Lieferumfang gehören, sie aber bei einer Standardinstallation nicht auf Ihrem PC installiert werden. Vielmehr sind sie als "Bei der ersten Verwendung installiert" gekennzeichnet, was zu den wiederkehrenden Nachfragen führt.

Um die lästigen Meldungen in Zukunft zu unterdrücken, führen Sie eine Wartungsinstallation von Word bzw. von Ihrem Office-Paket durch. Die genauen Schritte unterscheiden sich je nach Windows- und Word-/Office-Version. Darum hier nur die generelle Vorgehensweise:

Öffnen Sie die Systemsteuerung und lassen Sie sich die Liste der installierten Programme/Software anzeigen. Markieren Sie den Eintrag für Ihre Word- oder Office-Version und klicken Sie auf die Option zum Ändern der Programmeigenschaften. Im Word-/Office-Setup wählen Sie die Option *Features hinzufügen oder entfernen*. Gehen Sie im Setup-Assistenten zu der Seite, in der alle Programmbestandteile als Baumstruktur aufgelistet werden. Unter den "gemeinsam genutzten Office-Features" suchen Sie dann die Korrekturhilfen bzw. Proofing Tools. Anschließend klicken Sie jeweils auf das Symbol neben den Fremdsprachen und aktivieren entweder die Option *Nicht verfügbar* (wenn Sie die entsprechende Sprache gar nicht benötigen) oder auf *Alle von 'Arbeitsplatz' ausführen* bzw. *Alles vom Arbeitsplatz starten* (falls Sie die Sprachoption für zukünftige Einsätze auf Ihrem PC installieren wollen). Fahren Sie dann mit dem Setup-Assistenten fort, wobei Sie gegebenenfalls die Installations-CD/DVD einlegen müssen.